

Herr Grassau stellt einen Antrag auf Zurückstellung der Vorlage bis zur Sitzung im Dezember. Grund hierfür sind die noch bevorstehenden und zu beschließenden Konsolidierungsmaßnahmen.

Herr Wittje führt aus, dass bei einer Zurückstellung der Vorlage die Umsetzung gefährdet sei. Schon jetzt würden mehr Kinder als Betreuungskapazität vorhanden ist betreut.

Es wird angemerkt, dass in der Zukunft eine gesetzliche Grundlage auf einen Anspruch auf einen Betreuungsplatz geschaffen werden wird.

Daraufhin zieht Herr Grassau seinen Zurückstellungsantrag zurück

Anschließend lässt Herr Kluckhuhn über den Zurückstellungsantrag abstimmen.